



WILLIGIS JÄGER, geboren 1925, Benediktiner, Kontemplationslehrer und Zen-Meister, gründete die Zenlinie »Leere Wolke« und die Stiftung »Wolke des Nichtwissens – Kontemplationslinie Willigis Jäger«. Er hält Kurse und Vorträge in ganz Europa.
Autor zahlreicher erfolgreicher Publikationen und Mitbegründer des Benediktushof-Zentrums für spirituelle Wege in Holzkirchen bei Würzburg.

Besuchen Sie uns auf www.penguin-verlag.de
und Facebook.

Willigis Jäger
Über die Liebe



PENGUIN VERLAG

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967



PENGUIN VERLAG

PENGUIN und das Penguin Logo sind Markenzeichen von Penguin Books Limited und werden hier unter Lizenz benutzt.

1. Auflage 2017

Copyright © der Originalausgabe 2009

by Kösel-Verlag,

in der Verlagsgruppe Random House GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München

Umschlaggestaltung: any.way, Walter Hellmann
unter Verwendung eines Motivs von getty images/joSon

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

ISBN 978-3-328-10080-5

www.penguin-verlag.de



Dieses Buch ist auch als E-Book erhältlich.

Inhalt

Vorwort 7

Agape – die Liebe zum Mitmenschen	11
Die Liebe überwindet jede Dualität	27
Die Liebe zum wahren Selbst	35
Durch Aussöhnung zur Liebe finden	43
Die Ethik der Liebe	53
Die Einheitserfahrung der Liebe	63
Sehnsucht nach Ganzheit – die erotische Liebe	73
Liebe – die Rückkehr des Verdrängten	79
Freundschaft – die Liebe zum Du	91
Die Abwesenheit der Liebe	97
Von göttlicher Liebe getragen	107
Die Liebe entsagt allen Grenzen	115
Liebe ist die Quintessenz meines Lebens	123
<i>Bilder für die Liebe</i>	138
<i>Weiterführende Literatur</i>	139
<i>Quellenverzeichnis</i>	140
<i>Biografien</i>	141

Vorwort

Über die Liebe ist viel geschrieben worden und wird immer noch viel geschrieben.

Dieses Buch versteht sich nicht als eine weitere Abhandlung über die personale Liebe und auch nicht als Ratgeberbuch, wie Liebe zu üben sei. Es versucht vielmehr eine Ebene der Verbundenheit erfahrbar zu machen, die ein »Ich liebe dich« und »Du liebst mich« bei Weitem übersteigt.

Es ist die Ebene der Einheit mit allem und jedem. Sie überschreitet die anthropozentrische Sicht der Welt und unsere Ich-Zentrierung.

Sie rückt die hintergründige Wirklichkeit in den Blickpunkt und macht die Anbindung an den Urgrund unseres Seins erfahrbar. Hier wird das Ich nicht mehr als getrennt von anderen erlebt, sondern gleicht einer Welle des Ozeans.

Auf dieser Ebene kann niemand aus der Liebe herausfallen. Es ist dies die Ebene der mystischen Verbundenheit, die Erfahrung der Einheit allen Seins.

Mein Leben verstehe ich als eine Liebesgeschichte zwischen Mensch und Gott. Darum rufe ich mit dem Sufi-Mystiker Ibn Arabi aus: »Ich folge der Religion der Liebe, wohin auch immer ihre Karawane zieht, denn Liebe ist mir Religion und Glaube.«

Willigis Jäger

*Wenn ich in den Sprachen
der Menschen und Engel redete,
hätte aber die Liebe nicht,
wäre ich dröhnendes Erz
oder eine lärmende Pauke.*

*Und wenn ich prophetisch reden könnte
und alle Geheimnisse wüsste
und alle Erkenntnis hätte;
wenn ich alle Glaubenskraft besäße
und Berge damit versetzen könnte,
hätte aber die Liebe nicht,
wäre ich nichts.*

*Und wenn ich meine ganze Habe verschenkte
und wenn ich meinen Leib dem Feuer übergäbe,
hätte aber die Liebe nicht,
nützte es mir nichts.*

*Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig.
Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht,
sie bläht sich nicht auf.*

*Sie handelt nicht ungehörig,
sucht nicht ihren Vorteil,
lässt sich nicht zum Zorn reizen,
trägt das Böse nicht nach.*

*Sie freut sich nicht über das Unrecht,
sondern freut sich an der Wahrheit.*

*Sie erträgt alles, glaubt alles,
hofft alles, hält allem stand.*



Agape – die Liebe zum Mitmenschen

»Ein Mönch war an Ruhr erkrankt«, heißt es an einer Stelle im Pali-Kanon, »und lag stinkend in seinem eigenen Urin und Kot.« Als der Buddha an seiner Unterkunft vorbeikam, fragte er ihn, warum sich niemand um ihn kümmere. »Die anderen Mönche kümmern sich nicht um mich«, antwortete der Mönch, »weil ich auch nichts für sie tue.« Der Buddha und sein Begleiter Ananda wuschen den Mönch, hoben ihn hoch und legten ihn auf ein Bett. Der Buddha stellte die Gemeinschaft zur Rede, warum sie sich nicht um den kranken Mönch gekümmert hätten, und sagte dann zu ihnen: »Mönche, ihr habt weder eine Mutter noch einen Vater, die euch pflegen könnten. Wenn ihr euch nicht umeinander sorgt, wer wird sich dann um euch kümmern? Wer auch immer mich pflegen würde, sollte auch andere, die krank sind, pflegen.«



Willigis Jäger OSB, Christa Spannbauer, Ursula Richard

Über die Liebe

ERSTMALS IM TASCHENBUCH

Taschenbuch, Broschur, 144 Seiten, 11,8 x 18,7 cm
ISBN: 978-3-328-10080-5

Penguin

Erscheinungstermin: Februar 2017

Ein großer spiritueller Lehrer, der Zen-Meister und Benediktinermönch Willigis Jäger, schreibt über die Liebe: Sie steht inmitten jeder spirituellen Suche. Aus ihrer Kraft erwächst das Einverständnis mit sich und der Welt. Probleme lösen sich auf und müssen nicht mehr gewaltsam bekämpft werden. Die Liebe bringt uns in Einklang mit der ganzen Schöpfung.

[Der Titel im Katalog](#)